

A portrait of a man with short dark hair, smiling, wearing a light blue blazer over a light blue shirt and tan trousers. He is leaning forward with his hand near his chin. The background is a blurred view of a town and hills.

Maximilian

~~KLÖSS~~

Ihre Stimme für unser Lindenfels:

Bürgermeisterwahl
am **27.10.2024**

LIEBE LINDENFELSERIN, LIEBER LINDENFELSER,

im April habe ich bewusst früh meine Kandidatur als Bürgermeister von Lindenfels und seinen Stadtteilen bekannt gegeben. Transparenz und ein offener Austausch mit Ihnen sind mir dabei besonders wichtig. So konnte ich durch meine Stadtteilge(h)spräche, die Babbelbank und viele weitere Gespräche direkt erfahren, welche Themen Ihnen für unsere Heimatstadt am Herzen liegen. Von Anfang an war klar: Bürgermeister von Lindenfels zu werden, ist ein lang gehegter Traum, den ich entschlossen verfolge.

Mit der Ankündigung meiner Kandidatur habe ich auch eine Homepage ins Leben gerufen, auf der ich die aus meiner Sicht wichtigsten Themenschwerpunkte für Lindenfels vorgestellt habe. Anfang Juni habe ich zusätzlich einen Flyer an alle Haushalte verteilt.

Falls Sie diesen Flyer nicht mehr zur Hand haben, können Sie ihn auf meiner Internetseite erneut abrufen: www.maximilian-kloess.de

Für Ihre zahlreichen Rückmeldungen, sei es bei persönlichen Begegnungen, per E-Mail oder auch telefonisch, bedanke ich mich sehr herzlich. Ebenfalls für Ihre rege Beteiligung bei den verschiedenen Möglichkeiten des Austauschs. Es hat mich beeindruckt, wieviel Wissen und Ideen in unserer Gemeinschaft stecken.

Ebenso hat mich beeindruckt, wie realistisch Ihr Blick auf die Möglichkeiten und den Einflussbereich eines Bürgermeisters der Stadt Lindenfels ist. Und es hat mich bestätigt, wie wertvoll aktive Bürgerbeteiligung sein kann. Jede Minute war bestens investiert.

Selbstverständlich habe ich auch versucht, Ihre Wünsche, Hinweise, Ideen und Anregungen so vollständig wie möglich zu dokumentieren. Damit nichts davon verloren geht, habe ich alles in dem vorliegenden Bürgerprogramm zusammengefasst und drucken lassen. Diese gesammelten Rückmeldungen – zusammen mit meinem vorgelegten Plan für Lindenfels – sind im Falle meiner Wahl zum Bürgermeister die wichtigste Leitlinie für meine künftige Arbeit im Rathaus.

Realistische Ziele können nur umgesetzt werden, wenn sie zuvor von einer Mehrheit gemeinsam entwickelt wurden. „Wahlversprechen“, deren Umsetzung ich später nicht garantieren kann, werden Sie weiterhin von mir nicht hören. Deshalb gilt es bei allen Wünschen, deren Realisierungsmöglichkeiten zu prüfen und gemeinsam mit den politischen Gremien (Ortsbeiräte, Stadtverordnetenversammlung und Magistrat) die Priorisierung entlang der finanziellen Möglichkeiten vorzunehmen. Wichtig ist mir aber, dass Sie jederzeit wissen, wie es um Ihre Anliegen steht. Deshalb möchte ich darüber regelmäßig informieren und die gelungenen Bürgerbeteiligungsformate, wie z.B. die Stadtteilge(h)spräche, Babbelbank, Abend der Vereine, Eine Kugel Lindenfels, fortsetzen.



Gerne möchte ich mit Ihnen in den nächsten Tagen und darüber hinaus über unsere gemeinsamen Themen im Austausch bleiben. Möglichkeiten dazu finden Sie auf der Rückseite dieses Druckwerkes. Ich lade Sie dazu ein, weitere Hinweise, Ideen und Anregungen einzubringen. Nutzen Sie dazu die Ihnen angebotenen Möglichkeiten der Kontaktaufnahme.

Ganz egal auf welchem Wege:

Lassen Sie uns gemeinsam die Entwicklung unserer Stadt in die Hand nehmen. Lindenfels braucht uns. Denn jede Stadt, jedes Dorf, jeder Ort ist nur so lebens- und liebenswert wie seine Einwohnenden es sind. Es liegt also an uns als Gemeinschaft, das maximale Potential von Lindenfels und seinen Stadtteilen zur Entfaltung zu bringen. Die hohe Identifikation der Lindenfelsrinnen und Lindenfelsler mit ihrer Heimatstadt hat mich tief bewegt und bestätigt meinen Kindheitstraum, Bürgermeister von Lindenfels zu sein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeisterkandidat
Maximilian Klöss

Kontakt zu mir
aufnehmen



DAS WICHTIGSTE ÜBER MICH IN KÜRZE

- 1991 **geboren in Lindenfels**, seitdem in Eulsbach wohnhaft
- Aus Lindenfels, **für Lindenfels**
- Umfangreiches **Verwaltungs-Know-How**
- **Transparenz** und **Authentizität**
- **Langjährige Erfahrung** in der Kommunalpolitik
- **Teampayer**
- **Gesunder Menschenverstand**
- **Realistischer Blick** auf Machbares
- Verlässliche **Einhaltung von Zusagen**
- Kreativität und **Entschlossenheit**
- **Herzlichkeit** und **Bürgernähe**
- **Wertschätzung**, jeder Mensch ist gleichwertig
- **Offenheit** für Ideen und Anregungen
- **100 % Engagement** und **Leidenschaft** für Lindenfels

ICH HABE ZUGEHÖRT

Das sind die zentralen Themen in allen Stadtteilen, die Sie beschäftigen.

Einige Themen tauchten nahezu in allen Stadtteilen immer wieder auf und hatten für Sie einen sehr hohen Stellenwert. Dazu gehörten vor allem:

„Wir“-Gefühl für Lindenfels

- ▶ Unterstützung der Vereine: Unbürokratische Lösungen, um Vereine zu stärken, das Vereinsleben zu fördern und Verfahrensabläufe zu vereinfachen
- ▶ Menschen mit Fluchthintergrund: Eine weitere Aufnahme von geflüchteten Menschen in Lindenfels ist derzeit nicht möglich. Eine nachhaltige Integration der bereits ortsansässigen Menschen muss aktiv angegangen werden
- ▶ Einbindung von Neubürgern ins Ortsgeschehen: Es besteht der Wunsch, diese mehr ins Ortsgeschehen und in die Vereinstätigkeiten zu integrieren
- ▶ Gemeinschaft und Vereinskultur fördern. Ehrenamt stärken und schätzen
- ▶ Junge Menschen sollten angehört und in die Entscheidungen der Stadt Lindenfels einbezogen werden. Plattform des Austauschs schaffen

Verwaltung und Bürgerbeteiligung

- ▶ Bürgerfreundliche und moderne Verwaltung sowie barrierefreier Zugang ins Rathaus
- ▶ Arbeitnehmerfreundlichere Öffnungszeiten des Bürgerbüros
- ▶ Externe Leistungen, wie z.B. Führerschein- und Kfz-Angelegenheiten anbieten
- ▶ Wertschätzung für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger: Bürgerinitiativen aktiv unterstützen und offen sein für deren Ideen und Anregungen
- ▶ Digitalisierung der Verwaltung
- ▶ Bessere Unterstützung der Ortsbeiräte und ernsthafte Umsetzung ihrer Anliegen
- ▶ Aufrechterhaltung des Ortsbeiratsbudgets
- ▶ Die Homepage der Stadt Lindenfels modernisieren und aktualisieren
- ▶ Fortführung der Stadtteilge(h)sprache und Babelbank

Infrastruktur und Stadtentwicklung

- ▶ Schaffung von Wohnraum für junge Menschen
- ▶ Glasfaserausbau als wichtige Infrastrukturmaßnahme, bei der kein Stadtteil vernachlässigt werden darf
- ▶ Bauplätze für Bauwillige im Ort schaffen
- ▶ Einleitung Flurbereinigungsverfahren – SILEK
- ▶ Straßenbeleuchtung auf LED umrüsten
- ▶ Wunsch nach einer besseren gastronomischen Infrastruktur

Sicherheit und Ordnung

- ▶ Maßnahmen zur Verbesserung der öffentlichen Sicherheit inklusive sicherer Verkehrswege. Mehr Polizeipräsenz erwünscht
- ▶ Bekämpfung von Motorradlärm
- ▶ Einige Straßen sind in schlechtem Zustand; langfristige Lösungen sind nötig
- ▶ Verbesserung der allgemeinen Parkplatzsituation, besonders in der Kernstadt

Gesundheit und Soziales

- ▶ Sicherstellung der Kinderbetreuung durch ausreichende Kita-Plätze
- ▶ Sicherung der Gesundheitsversorgung. Bessere medizinische Versorgung sowie mehr Hebammen

Umwelt und Nachhaltigkeit

- ▶ Umweltbewusstes Lindenfels, größerer Fokus auf Energieautarkie. Heizungs- bzw. Energiesysteme prüfen, offen sein für alle Energiearten
- ▶ Einführung von öffentlichem Grünflächenkataster zur besseren Pflege und Transparenz
- ▶ Zuverlässige Pflege der Grünflächen ist erwünscht

Tourismus und Freizeit

- ▶ Das vorhandene touristische Potenzial sollte besser genutzt werden
- ▶ Vielfältige Freizeitmöglichkeiten sowie ein Fitnessstudio im Lindenfelder Freibad
- ▶ Erhalt des Lindenfelder Freibads sowie Anpassung der Öffnungszeiten auf die Bedürfnisse der Nutzer. Bürger in Belangen des Freibads besser beteiligen und Plattform des Austauschs schaffen

Öffentlicher Nahverkehr

- ▶ Verbesserung der Anbindungen an den ÖPNV

Wirtschaft

- ▶ Stärkung und Unterstützung des vorhandenen Gewerbes und der Gastronomie
- ▶ Attraktiver für Gewerbetreibende sein
- ▶ Burg Lindenfels besser als touristisches Ziel und Alleinstellungsmerkmal vermarkten
- ▶ Übernachtungen auf der Burg Lindenfels anbieten, z.B. „Heuhotel“
- ▶ Mehr Tagesausflügler in die Region locken durch Verbesserung der Tourismusstrukturen
- ▶ Verbesserung des Urlaubsflairs in Lindenfels
- ▶ Start-up-Unternehmen in Lindenfels ansiedeln



DAS BESCHÄFTIGT UNSERE STADTEILE

Es gibt einige Themen aus den einzelnen Stadtteilen, die Sie mir zum Teil in unseren Gesprächen anvertraut haben. Ich werde mir diese Themen genauer ansehen:

Lindenfels - Kernstadt

Stadtentwicklung und Infrastruktur

- ▶ Pflasterung der Burgstraße aus- und verbessern
- ▶ Vernachlässigtes Stadtbild, insbesondere in der Burgstraße: Es besteht der Wunsch, die Burgstraße mit mehr Leben zu füllen
- ▶ Zebrastreifen auf der Höhe der Alten Post einrichten
- ▶ Eine feste Überdachung auf der Burg
- ▶ Verschönerung der Ortseinfahrten und damit der Ortseingangssituationen
- ▶ Parkflächen neugestalten, z.B. am Löwenbrunnen
- ▶ Allgemeine Parkplatzsituation in Lindenfels verbessern für Einwohner und Besucher. Örtlicher Gastronomie Parkplätze für Gäste zur Verfügung stellen
- ▶ Bezahlbare Wohnräume schaffen, insbesondere für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung
- ▶ Tiny-House-Siedlung als Gemeinschaftsanlage mit Gemeinschaftshaus
- ▶ Aufwertung des Wohnmobilstellplatzes in der Kappstraße
- ▶ Urige Kulisse der Kernstadt aufrechterhalten und mit kleinen Maßnahmen aufwerten
- ▶ Leerstand in der Burgstraße aktivieren durch mehr Einzelhandelsgeschäfte
- ▶ Leerstand Luisenkrankenhaus, St. Josefsheim und Parkhotel Mayer aktivieren
- ▶ Aufwertung der Kurgartenanlagen
- ▶ Wochenmarkt und Spargelstand als Treffpunkt und Nahversorgung ansiedeln
- ▶ Grillplatz im Buch aufwerten

Soziales, Kultur und Gemeinschaft

- ▶ Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene auf der Burg Lindenfels
- ▶ Barbetrieb in der Burgschänke als Treff für junge Menschen am Wochenende
- ▶ Treffpunkte für Jugendliche und junge Menschen fördern und Projekt Mehrgenerationen-Haus forcieren
- ▶ Bücherschrank in der Burgstraße
- ▶ Hundewiese in Lindenfels erwünscht
- ▶ Information und Beteiligung der Bürger an städtischen Prozessen
- ▶ Mehr Angebote der Begegnung für Senioren schaffen
- ▶ Kindertagesstätten in gutem Zustand halten. Mehr Transparenz bei der Vergabe der Kitaplätze ist erwünscht
- ▶ Kinderspielplätze in Ordnung bringen, inklusiv gestalten, Elternbeteiligung fördern
- ▶ Co-Working-Spaces im St. Josefsheim einrichten
- ▶ Männerwerkstatt für handwerklich begabte Männer als Ort der Begegnung & Kreativität
- ▶ Förderung der Gemeinschaft durch ein stärkeres „Wir“
- ▶ Parteiunabhängiger Ortsbeirat für Lindenfels

Umwelt und Natur

- ▶ Umweltfreundliche Hundekotbeutel
- ▶ Mehr heimische Blumen im Stadtbild
- ▶ Sauberkeit und Grünschnitt in der Stadt verbessern
- ▶ Mehr Sitzgelegenheiten in der Stadt
- ▶ Aufwertung der öffentlichen Plätze und Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- ▶ Patenschaften für die Pflege öffentlicher Grünflächen ermöglichen

Sicherheit

- ▶ Mehr Polizeipräsenz und Verbesserung der Sicherheit. Sichere Nachhausewege in den Abendstunden gewünscht

Eulsbach

- ▶ Um illegale Müllansammlungen zu verhindern, sollte der Altkleidercontainer von der Hauptstraße wegverlegt werden
- ▶ Das Kriegerdenkmal könnte versetzt und der Platz als neuer Treffpunkt genutzt werden
- ▶ Der Bolzplatz könnte intensiver oder anderweitig genutzt werden
- ▶ Der Radweg zwischen Eulsbach und Ellenbach soll ausgebaut werden
- ▶ Der Gerichtspfad zwischen Eulsbach und Schlierbach soll instandgesetzt und begehbar gehalten werden
- ▶ Verkehrssicherheit: Durch vermehrte Kontrollen in der eingerichteten Tempo-30-Zone auf der Hauptstraße soll für mehr Sicherheit gesorgt werden
- ▶ Lösung der Quellsituation „Am Mühlberg“: Die ungelöste Wasserproblematik soll angegangen werden
- ▶ Löschwasserversorgung: Im Brandfall ist die Löschwasserversorgung aus Unterflurhydranten nicht gesichert. Dies erfolgt derzeit über offenes Gewässer. Diese Thematik soll angegangen werden
- ▶ Erhalt des Dorfgemeinschaftsraums: Der Raum soll für das gemeinschaftliche Leben bewahrt werden

Glattbach

- ▶ Verkehrssicherheit erhöhen: Mehr Geschwindigkeitskontrollen auf der Hauptstraße
- ▶ Straßeninstandhaltung: Breitenwieser Weg, Bachgasse und Bodenstraße sind in sehr schlechtem Zustand und benötigen neue Asphaltdecken
- ▶ Erhalt des Kinderspielplatzes: Unterstützung durch Ortsbevölkerung
- ▶ Verkehrsregelung verbessern: Die Schilder an der Ortsstraße sorgen für Verwirrung und sollten angepasst werden
- ▶ Erhalt und Sanierung der Alten Schule
- ▶ Ankauf des Geländes neben der Alten Schule: Schaffung eines Zugangs zum Festplatz und Parkmöglichkeiten für die Feuerwehr
- ▶ Altglascontainer: Der Standort der Container ist ungünstig



Kolmbach

- Entwicklung und Vermarktung des Gewerbegebietes „Im Gehren“ unter Beteiligung der Bürgerschaft
- Maßvolle Siedlungserweiterung „Ludwig-Schübler-Straße-West“
- Neubau Feuerwehrgerätehaus zusammen mit der Feuerwehr Gadernheim
- Erhalt des Dorfgemeinschaftshauses
- Erneute Bewerbung für das Dorfentwicklungsprogramm
- Erhalt und Pflege des rege genutzten Spielplatzes
- Erhalt der auffälligen Bausubstanz der Heilig-Blut-Kapelle als Wahrzeichen von Kolmbach
- Verlängerung des Bürgersteigs Ortsausgang Richtung Gadernheim bis zum Treppenaufgang
- Löschwasserversorgung in der Ludwig-Schübler-Straße ist aufgrund der unterbrochenen Ringleitung nicht ausreichend und muss über „lange Wegstrecke“ über die B47 gesichert werden
- Verbesserung der Zustände der Gehwege entlang der B47

Schlierbach

- Optimierung des Hochwasserschutzes, eventuell durch Bau von Retentionsbecken
- Aufwertung des historischen, denkmalgeschützten Ortskerns
- Erhalt des rege genutzten Dorfgemeinschaftshauses
- Der Kirchplatz soll der Ortsbevölkerung für die Festlichkeiten erhalten bleiben
- Sanierung der Waldstraße. Die Anwohnenden sollten rechtzeitig über die Planungen informiert und eingebunden werden
- Unterstützung bei Pflege und Erhalt des wunderbaren Spielplatzes
- Umsetzung der Urnenwiese und Umgestaltung des Friedhofs. Das Kriegerdenkmal sollte dabei nicht umgesetzt werden
- Sanierung der Brücke „Im Ort“. Die Absperrung soll optisch verbessert und die Brücke denkmalgerecht instandgesetzt werden
- Ausbesserung der Brücke „Hohensteinstraße“
- Starkregenereignisse: In der Hohensteinstraße hinterlassen diese sichtbar ihre Spuren. Es ist wichtig, die Straßenschächte regelmäßig zu reinigen und Vorkehrungen für künftige Wetterereignisse zu treffen
- Maßvolle Siedlungserweiterung des Ortes unter Nutzung der Innenverdichtungspotentiale
- Bau eines Bushäuschen „An der Kirchspitz“
- Anbringen der Hinweisschilder am Spielplatz
- Verkehrssicherheit: Durch verstärkte Kontrollen in der eingerichteten Tempo-30-Zone auf der Hauptstraße soll für mehr Sicherheit gesorgt werden

Seidenbuch

- Seidenbuch ist der einzige Stadtteil ohne Kinderspielplatz
- Die Straße nach Seidenbuch darf nicht geschlossen werden. Die Ortsstraßen sind in einem sehr schlechten Zustand
- An den Bushaltestellen wird zu schnell gefahren, es besteht die Notwendigkeit von 30er-Zonen an den Bushaltestellen und der Verbesserung der Straßenbeleuchtung
- Am Ortsausgang Richtung Schannenbach fehlt an der Bushaltestelle eine Unterstellmöglichkeit

- Erhalt der Alten Schule, Aufwertung des Dorfbrunnens und der Dorfplätze
- Es besteht die Notwendigkeit, Starkregenereignisse zu berücksichtigen und entsprechende Maßnahmen einzuleiten
- Die Schutzengelkapelle ist ein wichtiges Identifikationsmerkmal für Seidenbuch und sollte erhalten bleiben
- Der Sportplatz ist ein Alleinstellungsmerkmal von Seidenbuch; sowohl dieser als auch das Sportlerheim sollen erhalten und aufgewertet werden. Die Zusammenarbeit mit der IMS wird als vorbildlich gesehen
- Die Wasserversorgung, besonders in Zeiten anhaltender Trockenheit, bleibt ein wichtiges Thema. Hier sollte nach Lösungen gesucht werden

Winkel

- Erhalt und Aufwertung des Kinderspielplatzes
- Feuerwehrgerätehaus: Der Ankauf eines naheliegenden Grundstücks würde das Gelände der Feuerwehr aufwerten
- Müllprobleme in der Umgebung, da Abfall in die Gegend geworfen wird
- Zu schnelles Fahren innerhalb der Ortschaft
- Straßenzustand „Am Brunnchen“
- Maßvolle Siedlungserweiterung des Ortes unter Nutzung der Innenverdichtungspotentiale

Winterkasten

- Um- und Ausbau des Feuerwehrgerätehauses unter Einbindung der engagierten Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden
- Ortszufahrten: Komplett-Sanierung der Zufahrten L3399 in beide Richtungen durch Hessen Mobil
- Verbesserung der Zustände der Gehwege entlang der Hauptstraßen
- Nachhaltige Instandsetzung des Röttweges
- Erhalt und Ertüchtigung der Alten Schule
- Teilnahme am Dorfentwicklungsprogramm
- Einrichtung eines Rundwanderwegs um Winterkasten
- Wanderwege: Verbesserung der Pflege der bestehenden Wanderwege
- Aufwertung des Schwimmbad-Areals im Oberdorf
- Das Kriegerdenkmal ist in einem ungepflegten Zustand und sollte aufgewertet werden.
- Maßvolle Siedlungserweiterung des Ortes unter Nutzung der Innenverdichtungspotentiale
- Der Kinderspielplatz im Unterdorf ist zum Teil nicht zugänglich

DIE DREI HÄUFIGSTEN FRAGEN, WELCHE MIR GESTELLT WURDEN

Warum möchtest du Bürgermeister von Lindenfels werden?

Meine Antwort auf diese Frage liegt in der Betonung Bürgermeister „von Lindenfels“. Ich bin in Lindenfels geboren, hier groß geworden und möchte hier meine Kinder groß werden sehen. Mein Herz schlägt für unsere Stadt mit seinen Stadtteilen. Schon in meiner Kindheit hegte ich den Traum, eines Tages Bürgermeister von Lindenfels zu werden.

Lindenfels ist ein herzwarmer Städtchen voller Potential und Möglichkeiten. Wir leben dort, wo andere Urlaub machen. Ich möchte, dass wir alle sagen können: Ich bin stolz, Lindenfelser zu sein. Ich fühle mich in meiner Heimatstadt sauwohl und es ist der schönste Ort zu leben. Als Bürgermeister kann ich alleine nichts bewegen. Das ist keine One-Man-Show, Lindenfels entfaltet sein maximales Potential, wenn Sie alle mitmachen und sich einbringen. Egal in welcher Form. Hauptsache es kommt etwas Gutes dabei heraus. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir durch Zusammenarbeit, Engagement und gegenseitigen Respekt viel erreichen können. Lassen Sie uns gemeinsam das maximale Potential von Lindenfels zur Entfaltung bringen.

Warum trittst du als unabhängiger Bewerber an?

Ich bin Mitglied der SPD, das verschweige ich nicht. Ich habe bisher für alle Gremien auf der Liste der SPD kandidiert und ja, ich werde von vielen Menschen aus der SPD unterstützt. Ich habe vor meiner öffentlichen Bekanntgabe meiner Kandidatur bei allen Fraktionen, außer der CDU, da sie einen eigenen Kandidaten nominiert hat, um Unterstützung geworben. Selbstverständlich bin ich mit allen demokratischen Parteien zu einer Zusammenarbeit bereit – auch mit der CDU.

Dennoch trete ich als unabhängiger Kandidat an. Parteipolitik darf auf kommunaler Ebene keine Rolle spielen. Hier geht es um die Themen und Herausforderungen vor Ort. Unsere Stärke liegt im Zusammenhalt und in der Vielfalt unserer Gemeinschaft. Deshalb müssen wir parteiübergreifend die besten Lösungen für unsere Stadt umsetzen. Meine Motivation liegt nicht in einer politischen Karriere, sondern im Dienst für unser Lindenfels. Ich möchte mich ausschließlich für die Belange und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger von Lindenfels einsetzen, ohne von einer bestimmten Parteilinie abhängig zu sein. Es geht um die Menschen und nicht um Parteiinteressen, ich möchte Bürgermeister der Menschen und nicht einer Partei sein.

Willst du dir das wirklich antun?

Ich weiß, was da auf mich zukommt und genau diese Herausforderung motiviert mich. Ich habe den Willen, gemeinsam mit Ihnen positive Veränderungen in Lindenfels herbeizuführen und bin davon überzeugt, dass das Amt des Bürgermeisters von Lindenfels meine Erfüllung ist. Ich sehe es als eine einzigartige Möglichkeit, meine Ideen, Energie und Tatkraft für das Wohl unserer Stadt einzusetzen. Es geht mir nicht darum, einen einfachen Weg zu wählen, sondern darum, eine Aufgabe anzunehmen, die mich erfüllt und die mir die Chance gibt, wirklich etwas zu bewegen.

Ich bin aus Lindenfels für Lindenfels und bereit, den notwendigen Einsatz zu bringen. Lassen Sie es uns gemeinsam angehen. Getreu den Worten unseres Bundestrainers Julian Nagelsmann: „Wenn jeder bei sich selber anfängt, in seiner Straße seinen Nachbarn zu unterstützen, wir einander helfen – dann würden wir an einer besseren Zukunft arbeiten und erkennen, in welcher wunderbaren Welt wir leben, anstatt alles nur schwarz zu malen.“

HIER KÖNNEN WIR UNS TREFFEN

Ihre Fragen und Anregungen zum Bürgerprogramm

Samstag, 5.10., 9 - 12 Uhr: Infostand in der Burgstraße

Mittwoch, 9.10., 18:30 - 20 Uhr: Auf der Babelbank gegenüber Atelier Neumark

Freitag, 11.10., 17:30 - 21 Uhr: mobile Babelbar am Kriegerdenkmal - Eulsbach

Mittwoch, 16.10., 17:30 - 21:30 Uhr: mobile Babelbar, Dorfgemeinschaftshaus Kolmbach

Donnerstag, 17.10., 18:30 - 21:30: Bierdeckel-Gehspräch „Hotel Wiesengrund“, Winkel

Freitag, 18.10., 17 - 21 Uhr: mobile Babelbar im Glattbacher Eck - Glattbach

Samstag, 19.10., 17 - 21 Uhr: mobile Babelbar Kilzplatz - Seidenbuch

Sonntag, 20.10., 10 - 14 Uhr: mobile Babelbar Parkplatz Sauwaad

Mittwoch, 23.10., 18:30 - 20 Uhr: Auf der Babelbank gegenüber Atelier Neumark

Donnerstag, 24.10., 18:30 - 21:30 Uhr: Bierdeckel-Gehspräch „Römischer Kaiser“, Schlierbach

Freitag, 25.10., 18 - 21:30 Uhr: Bierdeckel-Gehspräch „Zumra“ - Winterkasten

Samstag, 26.10., 9 - 12 Uhr: Infostand in der Burgstraße

Sonntag, 27.10., 8 - 18 Uhr: Bürgermeisterwahl - bitte gehen Sie zur Wahl!



BITTE GEHEN SIE ZUR WAHL!

Das Wahlrecht ist ein wertvolles Gut.

Mit der Wahl des Bürgermeisters am **27. Oktober 2024** haben Sie - wie kaum bei einer anderen Wahl - die Möglichkeit auf die Politik Einfluss zu nehmen. Darum bitte ich Sie: Nutzen Sie Ihr Wahlrecht. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, können Sie per Briefwahl wählen. Mit der Ihnen zugewandenen Wahlbenachrichtigung können Sie diese bis kurz vor der Wahl beantragen. Informieren Sie sich dazu über die Homepage der Stadt Lindenfels.

Sie benötigen Unterstützung bei der Briefwahl?

Dann wenden Sie sich gerne telefonisch an Thomas Bauer (06255 / 1600) oder Otto Schneider (06255 / 770).

Ich werbe um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme!

KONTAKT

Ich stehe für offene Gespräche und den direkten Kontakt - jetzt und auch später.
Zögern Sie daher nicht, sich bei Ihren Fragen an mich zu wenden:

Maximilian Klöss
Brunnenweg 8
64678 Lindenfels

E-Mail: max.kloess@posteo.de
Telefon: 0176 / 943 222 19